

Nach: 7a. Privatviehversicherung

Vieh art	Stückzahl	Ver- sicherungs- summe 1 000 M	Prämien 1 000 M	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1 000 M	Durchschnitt- licher Betrag		Verhältniszahlen		
						einer Ver- sicherung M	eines Schä- dens nach Abzug des Erlöses M	Auf 1 000 M ver- sicherte Stück- kommen Schä- denfälle M	Auf 1 000 M Versiche- rungsumme kommen Prä- mien M	Schäden nach Abzug des Erlöses M
3. Schlachtviehversicherung (16 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	5	—	—	—	100	—	—	40	—	—
Rindvieh	815 711	245 671	2 890	74 836	2 457	301	33	92	12	10
Schafe und Ziegen	38 826	1 542	11	1 090	5	40	4	28	7	3
Schweine	2 286 881	257 903	1 467	65 227	912	113	14	29	6	4
Sonstiges Kleinvieh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 3	3 141 423	505 116	4 368	141 153	3 374	161	24	45	9	7
4. Sonstige Viehversicherungen (19 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	41 985	28 857	675	1 768	378	687	214	42	23	13
Rindvieh	124 799	49 204	311	1 856	192	394	103	15	6	4
Schafe und Ziegen	7 381	347	4	9	9	47	21	1	10	1
Schweine	415 786	35 098	152	4 187	142	84	34	10	4	4
Sonstiges Kleinvieh	489	25	1	9	1	51	73	18	50	26
Zusammen 4	590 440	113 531	1 143	7 829	713	192	91	13	10	6

Alle Zahlen verstehen sich einschließlich des Anteils der Rückversicherer, bei den Prämien sind die Rabatte eingeschlossen. Die Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr sind bei den Prämien und Schäden nicht berücksichtigt. Ausländische Gesellschaften waren zum Geschäftsbetrieb im Deutschen Reiche nicht befugt.

7b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1911 der unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung)

Jahr 1911	Viehversicherung		Fagelversicherung	
	1 Aktiengesell- schaft	27 Gegenseitig- keitsvereine	5 Aktiengesell- schaften	12 Gegenseitig- keitsvereine
I. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung				
1 000 M				
1. Einnahmeposten				
Prämien ohne Anteil der Rückversicherer ¹⁾	2 805	9 002	10 810	16 940
Nebenleistungen der Versicherten	9	470	108	2 026
Erlös aus verwertetem Vieh	1 747	1 668	—	—
Kapitalerträge	6	184	787	294
2. Ausgabeposten				
Schäden und Regulierungskosten ohne An- teil der Rückversicherer ²⁾	4 177	8 727	3 352	13 745
Verwaltungskosten	534	2 251	2 182	3 210
3. Jahresbetriebsergebnisse				
Gesamteinnahme	4 675	11 825	11 711	20 352
Gesamtausgabe	4 667	11 848	5 704	20 147
Jahresüberschuß	8	— 23	6 007	205
II. Gesamtaktiva	1 323	6 344	37 377	9 002
III. Passivposten				
Aktienkapital, Garantiekapital	1 000	—	28 529	—
Kapitalreservefonds	98	2 869	372	6 294
Spezialreserven	15	147	4 745	274
Prämienüberträge	30	1 706	1	—

Ausländische Gesellschaften waren zum Geschäftsbetrieb im Deutschen Reiche nicht befugt.

¹⁾ Bei den Prämien sind die Rabatte abgesetzt und die Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr berücksichtigt. — ²⁾ Der Unterschied der Schadenreserve zu Anfang und zu Ende des Jahres ist bei den Schäden mit verrechnet.